



Liebe Olper Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

vor Beginn der Fußball-Europameisterschaft las ich einen interessanten Artikel auf der Internetseite der Bundesregierung, in dem es darum ging, warum wir uns auf die EM im eigenen Land freuen sollten. Da war unter anderem von einem Fest mit hoffentlich spannenden, unvergesslichen Erlebnissen und friedlich feiernden Fans die Rede. Ebenso fielen die Begriffe Teamgeist, Zusammenhalt und Gruppen-Jubel-Gemeinschafts-Endorphine.

Wenn ich es recht betrachte, erleben wir ein solches Fest jedes Jahr in unserer Kreisstadt. Besser kann man das Olper Schützenfest nicht beschreiben. Ölper, Olper, Büterlinge und Gäste kommen am dritten Wochenende im Juli zusammen, um miteinander diese wunderbare Tradition zu begehen, die ohne Zweifel bei dem einen oder der anderen Glücksgefühle auslöst. Ich bin da sicherlich keine Ausnahme und verspüre nicht nur beim Vogelschießen am Montagmorgen Gänsehaut.

Es stehen aber nicht allein das Brauchtum und unser kulturelles Erbe im Fokus, sondern gleichsam die vielen persönlichen Begegnungen und die gemeinsam verbrachte Zeit in einer Atmosphäre der Verbundenheit. Unbeschwerte Stunden bei Geselligkeit und Musik - abseits vom Alltag und negativen Schlagzeilen.

Ja, ich habe mich auf die Fußball-EM in Deutschland gefreut. Noch mehr freue ich mich allerdings auf unser mehrtägiges Hochfest auf dem Ümmerich.

In diesem Sinne wünsche ich uns von Herzen „Gudde Fierdahe“!

Ihr Peter Weber
(Bürgermeister)

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/euro-2024/elf-gruende-fuer-vorfreude-2263376>